

UWG Fraktion, Im Winkel 4, 48599 Gronau

Stadt Gronau

Bürgermeister Rainer Doetkotte
Konrad-Adenauer-Str. 1

48599 Gronau

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen / Unsere Nachricht vom
v.Bo

Datum
26.10.21

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Doetkotte,

hiermit beantragt die UWG-Fraktion die Tagesordnung der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28.10.2021 im Zuge der Dringlichkeit nach § 48 GO NRW um folgenden Punkt zu erweitern:

„Versandunterstützung für den Nikolausverein Epe e.V.“

Begründung:

Wie der Presse vom heutigen Tage (s. Anlage 01) zu entnehmen war, hat die Verwaltung den Nikolausverein Epe e.V. mitgeteilt, dass die langjährige Adressweitergabe, bzw. Versandunterstützung der Stadt Gronau für den Verein aus datenschutzrechtlichen Gründen endet. Aus Sicht der Verwaltung besteht kein hinreichendes öffentliches Interesse im rechtlichen Sinne und darum muss die bisher gelebte Praxis der Unterstützung - wie in dem WN Artikel beschrieben – eingestellt werden.

Die UWG-Fraktion teilt diese Auffassung nicht, da aus unserer Sicht die 65-jährige Tradition des Nikolausverein Epe einen Besuch des Nikolaus in Epe mit einen Umzug durch den Ort und eine Nikolaustüte für jedes Eper Kind bis zum Ende der Grundschulzeit als ehrenamtliches Engagement für den sozialen Zusammenhalt der Gesellschaft und die Wahrung unserer Traditionen und Werte sehr wohl ein berechtigtes öffentliches Interesse darstellt.

Nicht umsonst wurde erst im vergangenen Jahr bei der Verleihung des Ehrenamtspreises durch die Stadt Gronau und die Sparkasse Westmünsterland festgestellt:

„...mit Ihrem Engagement leisten Sie einen wertvollen Beitrag für unsere Stadt. Ohne Menschen wie Sie gäbe es in unserer Gesellschaft große Lücken...“

Durch die zuletzt geübte Praxis der Versandunterstützung erlangt der Verein keinerlei Daten und außerdem werden die entstehenden Kosten durch den Verein selbst getragen.

Insbesondere steht der Datenschutz diesem Anliegen in der zuletzt geübten Praxis nicht entgegen. In Artikel 1 der DSGVO ist Gegenstand und Ziele der Verordnung klar formuliert:

"Diese Verordnung enthält Vorschriften zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten und zum freien Verkehr solcher Daten. Diese Verordnung schützt die Grundrechte und Grundfreiheiten natürlicher Personen und insbesondere deren Recht auf Schutz personenbezogener Daten."

Es geht also nicht darum Daten einer sinnvollen Verwendung zu entziehen, sondern den Daten-Verkehr (hier ehemalige Weitergabe an den Verein) zu regeln. Das ist Stand heute gegeben.

Daher beantragen wir, dass der Haupt- und Finanzausschuss dem Rat empfiehlt zu beschließen, dass:

01. Der Rat der Stadt Gronau stellt das besondere öffentliche Interesse der Aktion des Nikolausvereins Epe e.V. anlässlich des jährlichen Nikolausumzuges fest und beauftragt die Verwaltung den Verein weiterhin beim Versand der Gutscheine für die Nikolaustüten zu unterstützen, solange der Verein weiterhin die entstehenden Kosten übernimmt.

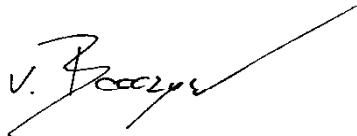
02. Anderen lokalen gemeinnützigen Vereinen, welche sich ebenfalls durch ihre ehrenamtliche Arbeit für das besondere öffentliche Interesse und Gemeinwohl verdient machen wird die gleiche Unterstützung einmalig pro Jahr zugesichert.

Die Dringlichkeit ergibt sich aus der nunmehr dringend benötigten Unterstützung des Nikolausvereins Epe e.V. beim Versand der jährlichen Gutscheine, sowie der zeitlichen Nähe zum geplanten Umzug am 05.12.2021. Der nächste HFA, welcher einen empfehlenden Beschluss an den Rat geben könnte findet erst am 01.12.2021 statt und wäre damit nicht mehr hilfreich für den diesjährigen Umzug.

Eine Vorberatung und hoffentlich positive Beschlussfassung im Sinne des Nikolausvereins, sowie der vielen Kinder in Epe wäre damit für die Ratssitzung am 10.11.2021 gewährleistet. Der logistische Aufwand auf Seiten der Verwaltung und des Nikolausvereins könnte noch rechtzeitig (unter Einhaltung des Postweges) für den diesjährigen Umzug und die anschließende Verteilung der Nikolaustüten eingehalten werden.

Weitere Begründungen erfolgen mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen



Jörg von Borczyskowski
(Fraktionsvorsitzender)